

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Planungsausschusses der Gemeinde Dassendorf
am Dienstag, dem 12.05.2009, 19.30 Uhr, in Dassendorf (Sitzungszimmer der
Gemeinde Dassendorf, Zimmer 4) - Nr. 3/2009, wi**

Anwesend: **Vorsitzender Karl-Hans Straßburg**
Stellv. Vorsitzender Uwe Stegen
Mitglied Horst-Dieter Müller-Pinzler
Mitglied Dr. Helmut Rüberg
Stellv. Mitglied Hauke Weber - für Mitglied Dr. Klaus Jahnke,
zugleich als Protokollführer

Es fehlt: Mitglied Dr. Klaus Janke (e)

Außerdem: bgl. Mitglied Peter Martens

Zu TOP 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Karl-Hans Straßburg eröffnet die öffentliche Sitzung des Planungsausschusses um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Ausschussmitglieder ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Herr Straßburg verpflichtet das anwesende stellvertretende Mitglied des Planungsausschusses, Herrn Peter Martens, formell zur Verschwiegenheit.

Zu TOP 2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um einen TOP ergänzt und unter TOP 10 beraten; dieser TOP lautet: "Abstimmung in der Bauleitplanung mit der Gemeinde Kröppelshagen". Die nachfolgende Nummerierung ändert sich entsprechend.

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung einstimmig angenommen.

Tagesordnung

öffentlich

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung vom 09.03.2009 - Nr. 2/2009
4. Bebauungsplan Nr. 25 für das Gebiet: "Golfplatz, südlich Sachsenwald, nördlich Süsterbek, östlich B-Plan 15"
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
5. 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 11 für das Gebiet: "Schweinekoppel", östlich des Flachsthumweges und südlich des Rehkamps"
hier: Aufstellungsbeschluss

6. 19. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "Gewerbegebiet Bargkoppel, nördlich Bargkoppel, westlich Steinberg, südlich des Alten Frachtweges"
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
7. 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 für das Gebiet: "Gewerbegebiet Bargkoppel, nördlich Bargkoppel, westlich Steinberg, südlich des Alten Frachtweges"
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
8. Entwurf für neue Verordnung zum zentralörtlichen System (Anlage: SHGT - info - intern Nr. 69/09)
9. Arbeitsweise des Planungsausschusses
- Antrag der CDU-Fraktion -
10. Abstimmung in der Bauleitplanung mit der Gemeinde Kröppelshagen
11. Anfragen und Mitteilungen
nichtöffentlich
12. Genehmigung der Tagesordnung
13. Genehmigung des Protokolls der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 09.03.2009 - Nr. 2/2009
14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Anfragen und Mitteilungen

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 3. Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung vom 09.03.2009 - Nr. 2/2009

Das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 09.03.2009 - Nr. 2/2009 - wird mit einer Stimme bei vier Enthaltungen angenommen.

Zu TOP 4. Bebauungsplan Nr. 25 für das Gebiet: "Golfplatz, südlich Sachsenwald, nördlich Süsterbek, östlich B-Plan 15"
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

Beschluss:

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 25 für das Gebiet: „Golfplatz, südlich Sachsenwald, nördlich Süsterbek“ eingegangenen Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit hat der Planungsausschuss entsprechend der beigefügten Stellungnahmen geprüft.

Der Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, zu dem Bebauungsplanes Nr. 25 für das Gebiet: „Golfplatz, südlich Sachsenwald, nördlich Süsterbek, östlich B-Plan 15“ den Satzungsbeschluss zu fassen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 5. 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 11 für das Gebiet:
"Schweinekoppel", östlich des Flachsthumweges
und südlich des Rehkamps"
hier: Aufstellungsbeschluss**

Es entwickelt sich eine längere Diskussion. Herr Dr. Rüberg beanstandet, dass zu diesem Punkt die in der Sitzung des Planungsausschusses vom 28.10.2008 von der Verwaltung angeforderten Unterlagen nicht allen Ausschussmitgliedern bereits vor der heutigen Sitzung zugänglich gemacht worden sind. Daher sei ihm eine Prüfung, ob es in dem Planungsbereich zu den angeführten zahlreichen Befreiungen nach § 31 BGB gekommen ist, nicht möglich gewesen.

Herr Straßburg erläutert die ihm von der Verwaltung zur Verfügung gestellten Unterlagen. Danach hat es allein in der Straße „Schlangenberg“ bisher in 3 von 6 Fällen eine Überschreitung der Grundflächenzahl gegeben. Er sei zudem mündlich von der Verwaltung darauf hingewiesen worden, dass dies auch im „Achter Knick“ der Fall sei. Angaben über die genaue Zahl lagen ihm aber nicht vor.

Herr Dr. Rüberg stellt folgenden **Beschlussantrag:**

Auf Antrag der CDU sollen die Kosten Der B-Plan-Änderung vom Antragsteller Thater übernommen werden.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	2	Ja-Stimmen
	3	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Damit ist der Antrag der CDU abgelehnt.

Danach wird über den Beschlussvorschlag lt. Beschlussvorlage abgestimmt.

Beschluss:

Zum Bebauungsplan Nr. 11 wird die 1. Änderung aufgestellt, für das Gebiet: „Schweinekoppel“, östlich des Flachsthumweges und südlich des Rehkamps. Das Verfahren soll als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB durchgeführt werden.

Ziel der Bebauungsplanänderung ist die Erhöhung der Grundflächenzahl von 0,15 auf 0,20.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll Architekt Johannsen aus Dassendorf beauftragt werden.

Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung wird gemäß § 13a BauGB abgesehen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	3	Ja-Stimmen
	2	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Vorbemerkung zu Punkt 6 und 7 der Tagesordnung:

Die Beratungsunterlagen zu diesen Punkten wurden vom Amt als Tischvorlage zur Verfügung gestellt. Die Unterlagen sind umfangreich. Daher wird eine Leseunterbrechung der Sitzung durchgeführt. Alle Sitzungsteilnehmer sind sich darin einig, dass derartig umfangreiche Beratungsunterlagen vom Amt künftig langfristiger zur Verfügung zu stellen sind, da sonst eine fachgerechte Beratung nicht möglich ist. Wegen der Eilbedürftigkeit in diesem Fall erklärt sich der Planungsausschuss dennoch bereit, über den TOP 6 und 7 zu entscheiden.

**Zu TOP 6. 19. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "Gewerbegebiet Bargkoppel, nördlich Bargkoppel, westlich Steinberg, südlich des Alten Frachtweges"
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Nach Diskussion wird der Beschlussvorschlag wie folgt abgeändert:

Beschluss:

Die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen hat der Planungsausschuss entsprechend der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, geprüft. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Der Entwurf der 19. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "Gewerbegebiet Bargkoppel, nördlich Bargkoppel, westlich Steinberg, südlich des Alten Frachtweges" und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen mit der Maßgabe gebilligt, dass nur bis zu 60 Wohneinheiten zugelassen werden.

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 7. 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 für das Gebiet: "Gewerbegebiet Bargkoppel, nördlich Bargkoppel, westlich Steinberg, südlich des Alten Frachtweges"
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen hat der Planungsausschuss entsprechend der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, geprüft. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Der Entwurf der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 für das Gebiet: „Gewerbegebiet Bargkoppel, nördlich Bargkoppel, westlich Steinberg, südlich des Alten Frachtweges“ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen mit der Maßgabe gebilligt, dass nur bis zu 60 Wohneinheiten zugelassen werden.

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Entwurf für neue Verordnung zum zentralörtlichen System (Anlage: SHGT - info - intern Nr. 69/09)

Es wird über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

Der Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, darauf hinzuwirken, dass möglichst wenige Gemeinden unterschiedlichen Nah- und Amtsbereichen zugeordnet werden.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 9. Arbeitsweise des Planungsausschusses - Antrag der CDU-Fraktion -

Der Antrag der CDU-Fraktion wird von Herrn Dr. Rüberg zurückgezogen.

Zu TOP 10. Abstimmung in der Bauleitplanung mit der Gemeinde Kröppelshagen

Es wird über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

Die Planung der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf im B-Plan Nr. 11 wird zur Kenntnis genommen. Gemeindliche Belange der Gemeinde Dassendorf sind nicht berührt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Hinweis:

Der Planungsausschuss schlägt eine Ergänzung der Zuständigkeitsanordnung dahingehend vor, dass er über Belange des § 2 Abs. 2 des BGB zum Beschlusausschuss wird.

Zu TOP 11. Anfragen und Mitteilungen

Herr Straßburg weist auf einen Kommentar zum Baugesetzbuch hin, der sich im Fraktionsschrank befindet und damit allen Fraktionen zur Verfügung steht.

Herr Straßburg schließt die öffentliche Sitzung.

Karl-Hans Straßburg
Vorsitzender

Hauke Weber
Protokollführer

